



**STADT BECKUM**

## **Niederschrift**

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses**

**im Ständesaal des Ständehauses, Weststraße 57,  
59269 Beckum  
am 13.11.2007**

Hinweis: Die Niederschrift ist im Bürgerinformationssystem auf den öffentlichen Teil beschränkt.

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
2. Niederschriften über die Sitzungen des Betriebsausschusses vom 05.06. und 19.06.2007 - öffentliche Teile -
3. Berichte der Betriebsleitungen
4. Vorlage des Jahresabschlusses 2006 des Eigenbetriebes Energieversorgung und Bäder der Stadt Beckum und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses  
Vorlage: 0737/2007
5. Vorstellung der Ausbauplanung für die Erneuerung des Parkplatzes am Freibad Beckum  
Vorlage: 0742/2007
6. Wirtschaftsplan 2008 des Eigenbetriebes Energieversorgung und Bäder  
Vorlage: 0738/2007
7. Vorlage des Jahresabschlusses 2006 des Eigenbetriebes Städtische Betriebe Beckum der Stadt Beckum und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses  
Vorlage: 0739/2007
8. Wirtschaftsplan 2008 des Eigenbetriebes Städtische Betriebe Beckum  
Vorlage: 0740/2007
9. Anfragen

### **Nichtöffentlicher Teil**

1. Niederschriften über die Sitzungen des Betriebsausschusses vom 05.06. und 19.06.2007 - nichtöffentliche Teile -
2. Berichte der Betriebsleitungen
3. Anfragen

## **Anwesenheitsliste:**

### **Anwesend:**

#### **Vorsitz**

Herr Erwin Sadlau

#### **CDU-Fraktion**

Herr Erhard Bütke

Herr Stefan König

Herr Paul Tyrell

Herr Heinz-Josef Wiedeking

#### **CDU-Sachkundige Bürger**

Frau Sandra Maier

Herr Tobias Nordhoff

Vertretung für Frau Anke Ronge

#### **SPD-Fraktion**

Herr Theodor Lückemeyer

#### **SPD-Sachkundige Bürger**

Herr Franz-Josef Gurtsching

#### **FWG-Fraktion**

Herr Wolfgang Scholz

#### **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Frau Monika Gerber

#### **FDP-Fraktion**

Herr Tobias Tärner

Vertretung für Herrn Karl-Heinz Przybylak

#### **Verwaltung**

Frau Cornelia Becker

Frau Christiane Brinkmann

Frau Astrid Dahl

Frau Susanne Faust

Herr Erich Fahrin

Frau Anne Greiser

Herr Wilfried Höckelmann

Herr Hermann Kuhlhäuser

Herr Dr. Karl-Uwe Strothmann

Herr Werner Wegener

#### **Gäste**

Frau Heide Batz

Herr Rainer Witte

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:10 Uhr

## **Protokoll:**

Ratsmitglied Sadlau eröffnete die Sitzung und stellte die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Betriebsausschusses fest. Einwendungen hiergegen wurden nicht erhoben.

### **Öffentlicher Teil**

#### **1. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern**

Anfragen wurden nicht gestellt.

#### **2. Niederschriften über die Sitzungen des Betriebsausschusses vom 05.06. und 19.06.2007 - öffentliche Teile -**

Einwendungen wurden nicht erhoben.

#### **3. Berichte der Betriebsleitungen**

##### **Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder**

Herr Kuhlhäuser berichtete über die Freibadsaison 2007. Das Freibad Beckum besuchten 39.890 Personen (2006: 57.996; Rückgang in 2007 um 31 %), das Freibad Neubeckum 47.111 Personen (2006: 62.341; Rückgang in 2007 um 24 %). Die Einnahmen seien witterungsbedingt hinter dem Wirtschaftsplanansatz zurück geblieben. Im Freibad Beckum seien derzeit 39 % Mindereinnahmen zu verzeichnen, im Freibad Neubeckum 32 %.

Insgesamt könne aber festgestellt werden, dass die Freibadsaison 2007 in Beckum und Neubeckum mit einem deutlich geringeren Besucherrückgang als im PLZ-Bereich 5 sowie auch bundesweit abgeschlossen habe. Nach einer Online-Freibadbefragung des Bundesfachverbandes Öffentliche Bäder e. V. liege der bundesweite Besucherrückgang bei 38,1 %, der durchschnittliche Rückgang im PLZ-Bereich 5 sogar bei 47,7 %.

Zahlreiche Sonderveranstaltungen fanden während der Freibadsaison 2007 statt, u.a. beteiligte sich die Stadt Beckum mit Unterstützung des SV Undine und der DLRG an der landesweiten Aktionswoche „Quietschfidel – Ab jetzt für immer: Schwimmer!“.

Anschließend berichtete Frau Becker über die laufende Hallenbadsaison 2007/2008. Bislang besuchten 11.447 Besucher das Hallenbad. Im Vergleich zum Vorjahr sei dies zwar rückläufig, das Hallenbad wurde im September 2006 aber auch 12 Tage früher geöffnet.

Das regelmäßige Kurs- und Veranstaltungsprogramm werde gut angenommen. Verschiedene Sonderveranstaltungen wie Kinderspielnachmittage und Halloween-Schwimmen seien gut besucht worden. Weitere Sonderveranstaltungen (Spielnachmittage, Frauenzeit etc.) finden bis April 2008 noch statt.

**Eigenbetrieb Städtische Betriebe Beckum**  
entfällt

**4. Vorlage des Jahresabschlusses 2006 des Eigenbetriebes Energieversorgung und Bäder der Stadt Beckum und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses**  
**Vorlage: 0737/2007**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Ausschuss-Vorsitzender Sadlau zunächst Herrn Witte von der WPW GmbH, Oelde und erteilte ihm das Wort.

Herr Witte führte aus, dass ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk seitens der WPW erteilt worden sei. Er erläuterte anhand von Folien die Vermögens- und Kapitalstruktur des Eigenbetriebes Energieversorgung und Bäder zum 31.12.2006 sowie die Finanzlage und die Entwicklung der Liquidität anhand der Kapitalflussrechnung.

Die Eigenkapitalquote betrage zum 31.12.2006 ca. 28 % (31.12.2005: 25 %). Das Finanzergebnis sei durch erhöhte Gewinnausschüttungen der Wasserversorgung Beckum GmbH und der Energieversorgung Beckum GmbH & Co. KG deutlich besser ausgefallen. Das negative Betriebsergebnis konnte im Vergleich zum Vorjahr um 115.000 € verbessert werden.

Bürgermeister Dr. Strothmann erklärte auf Anfrage von Ratsmitglied Wiedeking, dass der Kontokorrentkredit deutlich auf ca. 2,5 Mio € zurückgegangen sei. Ursächlich hierfür seien die erhöhten Gewinnausschüttungen der Wasserversorgung und der Energieversorgung. Es bestehen zwei Möglichkeiten den Kontokorrentkredit komplett auszugleichen, und zwar durch den städt. Haushalt oder aus „eigener Kraft“. Dann könnten in den Folgejahren keine Gewinnausschüttungen an den städt. Haushalt mehr erfolgen.

Abschließend wies er darauf hin, dass die in 2006 erhöhte Gewinnausschüttung der Wasserversorgung einmalig gewesen sei.

**Beschlussvorschlag:**

Unter dem Vorbehalt, dass die Gemeindeprüfungsanstalt NRW dem Prüfbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über den Jahresabschluss zum 31.12.2006 und Lagebericht des Eigenbetriebes Energieversorgung und Bäder den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, wird Folgendes beschlossen:

**1. Jahresabschluss 2006**

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes Energieversorgung und Bäder der Stadt Beckum mit Lagebericht wird wie folgt festgestellt und beschlossen:

Gewinn- und Verlustrechnung

Betriebsergebnis	-	814.057,40 €
Finanzergebnis	+	2.104.328,52 €
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag und sonstige Steuern	-	2.357,39 €
Jahresüberschuss		<b><u>1.287.913,73 €</u></b>

Bilanz zum 31.12.2006

Aktiva	23.001.060,87 €
Passiva	23.001.060,87 €

**2. Behandlung des Jahresergebnisses**

Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.287.913,73 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

**Abstimmungsergebnis:**

ungeändert beschlossen    Ja 12    Nein 0    Enthaltung 0    Befangen 0

**5. Vorstellung der Ausbauplanung für die Erneuerung des Parkplatzes am Freibad Beckum**

**Vorlage: 0742/2007**

Herr Wegener stellte anhand einer Folie die vorgesehene Ausbauplanung für den Parkplatz am Freibad Beckum vor. In den Wirtschaftsplan 2008 seien Mittel in Höhe von 270.000 € eingestellt worden. Evtl. könnten noch zusätzliche Kosten für Kanalarbeiten entstehen.

Der vorhandene Parkplatz werde komplett überplant. Die Anzahl der Parkplätze werde von derzeit 93 auf 116 erweitert. Zudem sei vorgesehen, zusätzlichen Abstellraum für Fahrräder zu schaffen. Vorgesehener Baubeginn sei im Januar 2008 mit einer anschließenden Bauzeit bis Mitte April 2008.

Bürgermeister Dr. Strothmann wies darauf hin, dass auch der Fußweg vom Dalmerweg zum Freibad sowie die Pflasterung am Eingangsbereich des Bades erneuert werde.

Es bestand Einvernehmen im Ausschuss, dass die Stellplatzbreite für PKW's nicht unter 2,50 m sein darf. Herr Wegener bestätigte, dass eine Stellplatzbreite von 2,50 m in den Planungen berücksichtigt worden sei.

Ratsmitglied Wiedeking fragte an, wie der vorhandene Höhenunterschied im Bereich der Fahrradabstellflächen bautechnisch gelöst werde. Eine Antwort hierzu soll in die Niederschrift aufgenommen werden.

*Antwort des Fachdienstes 66 (Tiefbau):*

*Der maximale Höhenunterschied in dem angesprochenen Ausbaubereich liegt bei ca. 50 cm. Daher kann der Ausgleich dieses Höhenunterschiedes durch das Einbringen von gewöhnlichen Gefällen im Bereich der Gehwege und Fahrradabstellflächen sowie der Parkplätze realisiert werden. Ein Einbau von Winkelstützen etc. ist nicht vorgesehen.*

**Beschlussvorschlag:**

Die vorgesehene Ausbauplanung wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

**6. Wirtschaftsplan 2008 des Eigenbetriebes Energieversorgung und Bäder**  
**Vorlage: 0738/2007**

Bürgermeister Dr. Strothmann erläuterte den Entwurf des Wirtschaftsplanes 2008 für den Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder.

Der Erfolgsplan schließe mit einem negativen Betriebsergebnis von 849.420 € ab. U. a. werde aufgrund der gegenüber 2007 erhöhten Erträge aus Beteiligungen ein Jahresüberschuss 2008 in Höhe von 535.780 € erwartet.

Anschließend erläuterte er den Vermögens-, Finanz- und Stellenplan.

**Beschlussvorschlag:**

Der Wirtschaftsplan 2008 des Eigenbetriebes Energieversorgung und Bäder wird beschlossen.

Der Finanzplan für die Jahre 2008 bis 2012 wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

ungeändert beschlossen    Ja 12    Nein 0    Enthaltung 0    Befangen 0

**7. Vorlage des Jahresabschlusses 2006 des Eigenbetriebes Städtische Betriebe Beckum der Stadt Beckum und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses  
Vorlage: 0739/2007**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Ausschuss-Vorsitzender Sadlau Frau Batz von der Mittelrheinischen Treuhand GmbH und erteilte ihr das Wort.

Frau Batz erläuterte, dass sowohl Umsatzerlöse als auch Aufwand zum 31.12.2006 rückläufig seien. Insgesamt sei aber ein deutlich geringerer Jahresfehlbetrag erwirtschaftet worden als 2005.

Die Eigenkapitalquote betrage derzeit 15,6 % der Bilanzsumme. Finanz- und Liquiditätsprobleme wurden nicht festgestellt. Frau Batz wies jedoch darauf hin, dass die Liquidität sehr eng gesteckt sei.

Insgesamt habe die Jahresabschlussprüfung zu keinen Beanstandungen geführt. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk sei erteilt worden.

**Beschlussvorschlag:**

Unter dem Vorbehalt, dass die Gemeindeprüfungsanstalt NRW dem Prüfbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über den Jahresabschluss zum 31.12.2006 und Lagebericht des Eigenbetriebes Städtische Betriebe Beckum den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, wird folgendes beschlossen:

**1. Jahresabschluss 2006**

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes Städtische Betriebe Beckum der Stadt Beckum mit Lagebericht wird wie folgt festgestellt und beschlossen:

Gewinn- und Verlustrechnung

Betriebsergebnis	+	46.764,24 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-	30.937,01 €
Jahresfehlbetrag	-	35.074,29 €

Bilanz zum 31.12.2006

Aktiva	2.307.017,93 €
Passiva	2.307.017,93 €

## **2. Behandlung des Jahresfehlbetrages**

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 35.074,29 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

### **Abstimmungsergebnis:**

ungeändert beschlossen      Ja 12    Nein 0    Enthaltung 0    Befangen 0

## **8. Wirtschaftsplan 2008 des Eigenbetriebes Städtische Betriebe Beckum Vorlage: 0740/2007**

Frau Greiser erläuterte den Wirtschaftsplanentwurf 2008 für den Eigenbetrieb Städtische Betriebe Beckum.

Sie verwies besonders auf die geplante Steigerung bei den Umsatzerlösen aus Dauer- und Einzelaufträgen. Die Steigerung der Umsatzerlöse in Höhe von ca. 150.000 € im Vergleich zum Plan 2007 erfolge zur Kostendeckung. Es seien Erhöhungen in verschiedenen Aufwandspositionen erforderlich. Im Wesentlichen resultiere der erhöhte Aufwand aus gestiegenen Personalkosten aufgrund einer Tarifierhöhung und des Anteils für die leistungsorientierte Bezahlung (LOB), der Mehraufwand betrage ca. 105.000 €. Ein weiterer Anstieg der Aufwendungen sei im Bereich der Materialkosten (steigende Aufwendungen für Fremdfahrzeuge durch Leasingverträge), bei den Abschreibungen und bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen zu berücksichtigen. Insgesamt werde im Erfolgsplan ein Jahresüberschuss in Höhe von 750 € erwartet. Anschließend stellte sie den Vermögens-, Finanz- und Stellenplan vor.

Abschließend berichtete Frau Greiser über die moderat steigenden Stundenverrechnungssätze 2008, wobei die Stundensätze für die Inanspruchnahme des Fuhrparks unverändert bleiben werden. Ergänzend zu den bisher verrechneten Maschinen werde im nächsten Wirtschaftsjahr auch der Einsatz von Großflächenmähern und Mulchern verrechnet.

Ratsmitglied Wiedeking verwies auf den Lagebericht der Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2006. Er sprach sich für die CDU-Fraktion für den Bestand des Eigenbetriebes Städtische Betriebe Beckum aus, es bestehe allerdings weiterer Optimierungsbedarf. Er empfahl Bürgermeister Dr. Strothmann den Anschluss- und Benutzungszwang auch für das Jahr 2008 zu verlängern. Bürgermeister Dr. Strothmann wies darauf hin, dass eine weitere Optimierung nur „Schritt für Schritt“ vorangehen könne. Eine Verlängerung des Anschluss- und Benutzungszwanges sei auch aus seiner Sicht erforderlich.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Wirtschaftsplan 2008 für den Eigenbetrieb Städtische Betriebe Beckum wird beschlossen.

Der Finanzplan für die Jahre 2008 bis 2012 wird zur Kenntnis genommen.

### **Abstimmungsergebnis:**

ungeändert beschlossen      Ja 12    Nein 0    Enthaltung 0    Befangen 0

## 9. Anfragen

Ratsmitglied Tyrell erkundigte sich nach dem Stand der erforderlichen Unterhaltungsarbeiten auf dem Bolzplatz am Göttricker Weg. Bürgermeister Dr. Strothmann erklärte, dass dies in die Zuständigkeit des Fachbereiches Jugend und Soziales falle. Die Tore seien mutwillig beschädigt worden und werden nach der Reparatur wieder aufgestellt.

Weiter erkundigte sich Herr Tyrell nach der Verfahrensweise bei der Unterhaltung der Wirtschaftswege in Beckum. Insbesondere sprach er den schlechten Zustand eines Weges im Ortsteil Vellern (Höckelmerstraße Richtung Biogasanlage) an. Herr Fahrin erklärte hierzu, dass verwaltungsseitig am Anfang eines jeden Jahres die Wirtschaftswege abgefahren und festgestellte Schäden aufgenommen werden. Anschließend werde eine Prioritätenliste zur Schadensbeseitigung erstellt und im Laufe des Jahres abgearbeitet. Bürgermeister Dr. Strothmann sicherte zu, dass der von Herrn Tyrell angesprochene Weg diesjährig noch hergerichtet werde. Mittel stehen im Haushaltsplan 2007 zur Verfügung.

Für die Richtigkeit:

Beckum, den 4.12.2007

Beckum, den 4.12.2007

\_\_\_\_\_  
gez.  
**(Erwin Sadlau)**  
**Vorsitz**

\_\_\_\_\_  
gez.  
**(Cornelia Becker)**  
**Schriftführung**